

Gemeinde Holm

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 174/2008/HO/BV

Fachteam:	Planen und Bauen	Datum:	21.11.2008
Bearbeiter:	Margitta Wulff	AZ:	

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Umweltausschuss der Gemeinde Holm	04.12.2008	nicht öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Holm	11.12.2008	nicht öffentlich
Gemeindevertretung Holm	18.12.2008	nicht öffentlich

Mitgliedschaft im Verein "Regionalpark Wedeler Au"

Sachverhalt:

Durch den geplanten Regionalpark „Wedeler Au“ sollen über die Landesgrenze hinweg mit der Stadt Hamburg, den Gemeinden Wedel, Appen, Holm, Pinneberg, Schenefeld und dem Landkreis Pinneberg gemeinschaftlich bauplanerische sowie naturschutz-, freizeit- und erholungsbezogene Ziele verfolgt werden.

Durch das Landschaftsplanungsbüro Steffen & Runtsch wurde hierfür ein Rahmenkonzept aufgestellt.

Fünf wesentliche Ziele sollen über das Projekt erreicht werden:

- Stärkung der regionalen Wirtschaftskraft durch Tourismus und Freizeitgewerbe
z.B. Nutzung von Flächen für Freizeitanlagen, wie z.B. Golf- oder Sportflächen, Badeseen etc.)
- Naherholung und Umweltqualität stärken (z.B. Anlegung/Ausweisung von Radwanderwegen oder Reitwegen etc.)
- Schutz, Pflege und Entwicklung von Natur und Landschaft
- Kulturlandschaftsentwicklung
- Umsetzung und Konkretisierung der Entwicklungsziele des REK
(gemeindeübergreifende Kooperation)

Als eines der Hauptentwicklungsziele für die Erlebnisräume des Regionalparks werden u.a. auch Holmer Sandberge gesehen. Schwerpunkt ist hier die besondere landschaftsbezogene Erholungsnutzung.

Die derzeitige Arbeitsteilung, in der die Stadt Wedel im Bereich der Betreuung des Projektes einen sehr großen Teil der für den Regionalpark erforderlichen Leistungen erbringt, kann auf die Dauer kein tragfähiges Modell sein. Als Lösung wird die Bildung eines Vereins angesehen, in dem alle beteiligten Gemeinden Mitglieder werden.

Dieser Verein soll die mit dem Regionalpark verbundenen Aufgaben übertragen bekommen und durch eine gemeinsame Umlage finanziert werden. Der Finanzierungsanteil richtet sich nach dem Flächenanteil und der Einwohnerzahl.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die weitere Vorgehensweise sieht so aus, dass im Jahr 2009 ein Verein gegründet werden soll. Über den bereits vorgelegten Entwurf einer Vereinssatzung wurde auf der letzten Arbeitssitzung im Rathaus der Stadt Wedel ausgiebig diskutiert. Es sind noch einige Änderungen vorzunehmen.

Der zu gründende Verein soll die mit dem Regionalpark verbundenen Aufgaben wie Planung und Durchführung/Begleitung konkreter Einzelmaßnahmen (die Planungshoheit zur Umsetzung der einzelnen Maßnahmen obliegt den Kommunen), Einwerbung von Fördergeldern, Koordinierung der vereinbarten Ziele, Öffentlichkeitsarbeit etc. übertragen bekommen. Er soll durch eine gemeinsame Umlage finanziert werden.

Die Aufteilung der anfallenden jährlichen Kosten zur Ausstattung des hierfür notwendigen Arbeitsplatzes soll nach einem bestimmten Finanzierungsschlüssel wie Flächengröße und Einwohnerzahlen erfolgen. Der Jahresbedarf für Personal- und Sachkosten wird auf rd. 70.000,00 € geschätzt und soll gemäß beigefügtem Finanzierungsschlüssel von den Vereinsmitgliedern getragen werden (**Anlage**).

Sofern die Gemeinde Holm dem Verein beitrifft, würden jährlich anteilige Kosten von ca. 1.000,00 € entstehen.

Es ist angedacht -und auch sinnvoll- die Geschäftsstelle im Rathaus der Stadt Wedel anzusiedeln.

Finanzierung:

Im Haushaltsjahr 2009 wären für die Vereinsmitgliedschaft im Projekt „Regionalpark Wedeler Au“ 1.000,00 € einzuplanen, spätestens in einem Nachtragshaushaltsplan, da der genaue Zeitpunkt der Vereinsgründung noch nicht feststeht.

Beschlussvorschlag:

Der Unterausschuss empfiehlt/der Hauptausschuss empfiehlt/die Gemeindevertretung beschließt, dem noch zu gründenden Verein „Regionalpark Wedeler Au“ mit einem jährlichen Mitgliedsbeitrag von ca.1.000,00 € beizutreten.

_____JA-Stimmen

_____NEIN-Stimmen

_____Enthaltungen

Rißler

Bürgermeister

Anlagen:

Vereinssatzung und Finanzierungsschlüssel